

Montag, 23. November 2020, Fritzlar-Homberger Allgemeine / Lokales

Gudensberg setzt auf Nachhaltigkeit

Gudensberg – Die Verwaltung der Stadt Gudensberg will mit gutem Beispiel vorangehen und setzt nun in einigen Bereichen auf Nachhaltigkeit. Möglich macht das auch das Investitionsprogramm „Gudensberg 2030 – fair.nachhaltig.sozial“. Ein schonender Umgang mit Ressourcen, Energieeinsparung und Klimaschutz seien dabei wichtige Ziele.

Zur nachhaltigen Ausrichtung der Verwaltung zähle neben dem Anbau an das Rathaus, der in holzbauweise erstellt wurde, auch die neue Fahrzeughalle des Bauhofs. Auch sie wurde aus Holz errichtet. Im Zuge der Digitalisierung von Akten könne nicht nur Papier eingespart, sondern auch die Arbeit effektiver gestaltet werden, heißt es in einer Mitteilung. Für die papierlose Verwaltung wurde ein neues Computersystem eingeführt. Mit diesem System sollen Kommunikation, Aktenführung und -archivierung digital kombiniert werden. Auch das Rechnungswesen sei davon betroffen.

Auch bei den Hygieneartikeln achte die Stadt auf Nachhaltigkeit: Alle Papiererzeugnisse würden aus Altpapierfasern mit Umweltgütesiegel verwendet. Zu den Produkten gehörten unter anderem Reinigungs- und Waschmittel. Beim Kauf von Holzprodukten orientiert sich die Stadt am FSC- oder PEFC-Gütesiegel, die eine nachhaltige Forstwirtschaft garantieren sollen. Ihn/chm